

## Farrenstall ist mit dabei

Beim Waltershofer Wein- und Dorffest sind Einblicke ins künftige Begegnungszentrum möglich.



Auch im Farrenstall, der diesmal ins Festgeschehen einbezogen werden soll, wurde Schutt weggeräumt. Foto: Bettina Gröber

WALTERSHOFEN. Es tut sich etwas in Waltershofen. Allerorten im alten Ortskern wird gewerkelt, um den Tunibergstadtteil für das Wein- und Dorffest am kommenden Wochenende herzurichten. Auch der alte Farrenstall, in dem ein Begegnungszentrum entstehen soll, wird diesmal ins Festgeschehen einbezogen. Denn mittlerweile ist der Startschuss für den lange geplanten Umbau gefallen.

Seit Mitte August ist der Farrenstall mit dem "roten Punkt", sprich der Baufreigabe des städtischen Baurechtsamts, ausgestattet – und umgehend ist der Verein "Z'sämme" mit voller Kraft an die Arbeit gegangen, um den Traum vom Begegnungshaus an der Umkircher Straße so schnell wie möglich Wirklichkeit werden zu lassen. Als erster Schritt wurde die Decke, die ersetzt werden soll, zur Hälfte entfernt. Anschließend haben rund 30 Hände kräftig zugewerkt: Der Deckenschutt, der bis zu einem halben Meter hoch lag, wurde auf große Traktoranhänger geschaufelt und beseitigt.

"Innerhalb eines halben Tages war alles blitzsauber", freut sich Carola Sonne, Vorsitzende von "Z'sämme". Beim Wein- und Dorffest werden die Besucher Gelegenheit haben, einen

Blick in den Farrenstall zu werfen – und sich etwa durch 3-D-Präsentationen ein Bild von dem zu machen, was kommen soll.

Nach dem Fest wird dann die Decke komplett entfernt, "und wir bekommen eine schöne neue Holzdecke", so Sonne. Danach werde es darum gehen, die Räume des Farrenstalls für ihre neue Nutzung als generationenübergreifender Treffpunkt und Veranstaltungsort zu gestalten. Unter anderem sollen zwei neue Treppen und ein Aufzug eingebaut werden. "Unser Ziel ist es, dass alles 2015 fertig ist", beschreibt Carola Sonne die Ambitionen des Vereins und seiner Helfer. Letztere gibt es viele: So sponsern etwa heimische Handwerker einen Teil ihres Lohns, das Material für die Arbeiten gibt es zu ermäßigten Preisen. Und auch viele ehrenamtliche Helfer stünden zum Anpacken bereit. Insgesamt werden die Kosten für Sanierung und Umbau des Farrenstalls auf etwa eine halbe Million Euro geschätzt. Der Name verweist übrigens darauf, dass hier einst Zuchtbullen (Farren) gehalten wurden. Im Moment, so die "Z'sämme"-Vorsitzende, habe der Verein 160 000 Euro an Spenden und Zuwendungen auf dem Konto. Carola Sonne hofft, dass der Farrenstall als Begegnungshaus das Miteinander in Waltershofen weiter stärken wird: "Die zentrale Lage macht es allen leicht, sich zu treffen und bürgerschaftlich zu engagieren", ist sie überzeugt.

Das Wein- und Dorffest, das alle zwei Jahre stattfindet, geht diesmal vom 13. bis 16. September (Freitag bis Montag) über die Bühne. Alle Vereine packen mit an, um der Traditionsveranstaltung, die vor genau 30 Jahren erstmals stattfand, zum Erfolg zu verhelfen. Im Zentrum stehen die heimischen Rebensäfte, aber ebenso das gesellige Miteinander. Am Sonnenbrunnen in der Ortsmitte wird am Freitag, 19 Uhr, die Weinprinzessin der Region Kaiserstuhl-Tuniberg, Katharina Dier aus Bötzingen, das Fest stilecht eröffnen. Danach und an den folgenden Tagen laden die Vereine in die zahlreichen Weinlauben ein. Diese wurden im Vorfeld beim gemeinsamen Arbeitseinsatz in den Höfen entlang der Umkircher Straße, die die Haupt-Feiermeile ist, errichtet. Ortsvorsteher Josef Glöckler betont denn auch, dass das Fest eine Leistung aller Waltershofener sei: "Ein Großteil unseres Dorfes muss auf den Beinen stehen, und es bedarf auch eines riesigen Entgegenkommens der Anwohner im Bereich der Feststraße, um ein solches Fest auszurichten." Außer für Gaumenfreuden wird auch für Unterhaltung gesorgt sein – mit Blasmusikkonzerten und einem Kinderprogramm.

**Festzeiten** beim Waltershofener Wein- und Dorffest entlang der Umkircher Straße:  
Freitag, 13. September, ab 19 Uhr, Samstag, 14. September, ab 16 Uhr, Sonntag, 15.  
September, ab 11 Uhr und Montag, 16. September, ab 12 Uhr.

Autor: Bettina Gröber